

gp-Untis nach Atlantis – Stundenplandaten exportieren und in Atlantis importieren

Wenn Ihre Planung des Stundenplans in gp-Untis durchgeführt wird und die Stundenplandaten nach atlantis übernommen werden sollen, um die Funktionen z.B. die Schulkostenabrechnung für Brandenburg oder das Klassentagebuch oder der atlantis Vertretungsstundenplan etc. zu nutzen, dann sind zuvor in atlantis folgende Vorarbeiten

- Schuljahresdaten eingeben
- Schuljahreskalender anlegen

notwendig.

Schuljahresdaten eingeben

Das Menü

Datei

Schulen

Schule (Stammsatz)

Schritt 1

oder

das Icon Schulverwaltung

mit der LMT auswählen.



Abb. Icon Schulverwaltung

Schritt 2

Mit der LMT ist die Schaltfläche <Suche starten> des Suchdialog – ohne Eingabe sonstiger Suchkriterien - auszuführen.



Abb. Icon Schaltfläche <Suche starten>

Von dem Suchergebnis mit der LMT das Register Schuljahre auswählen.

Schritt 3

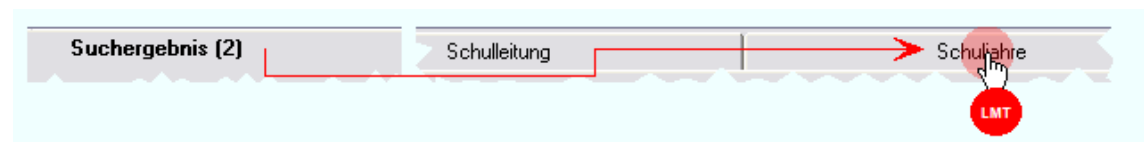


Abb. Registerwechsel

Die Kurzliste

entweder

aus dem Kontextmenü –RMT und anschließend den Menüpunkt <Kurzliste zu dieser Maske> mit der LMT

Schritt 4

oder

über das Icon



mit der LMT

auswählen.

Schritt 5 Aus der Liste wird das aktuelle Schuljahr mit der LMT und einem Doppelklick ausgewählt.

Schuljahr 2009/10	2009/10	J	31.08.2009	07.07.2010
Schuljahr 2008/09	2008/09	N	01.09.2008	15.07.2009
Schuljahr 2007/08	2007/08	N	01.09.2007	15.07.2008

Abb. Auswahl des zu bearbeitenden Schuljahres.

Schritt 6 Ausfüllen der Felder Unterrichtsbeginn und Unterrichtsende. Diese beiden Felder legen den Rahmen für den Stundenplan fest. Der Unterricht kann in diesem Bereich geplant werden. Alle weiteren Angaben des Stundenplans beziehen sich auf diese Festlegung.

Abgabe Büchergeld	
Unterrichtsbeginn	31.08.2009
Unterrichtsende	07.07.2010

Schritt 7 Anwendung verlassen.

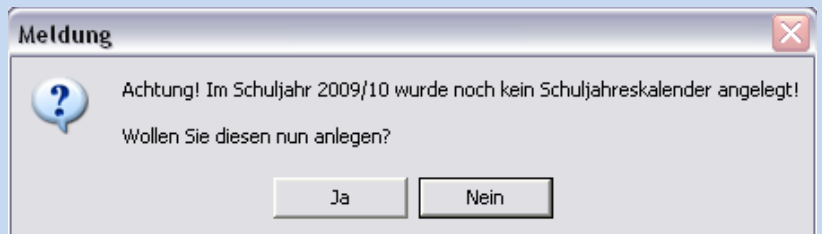
Schuljahreskalender anlegen

Im Menü

- Datei
- Stundenplan
- Schuljahreskalender

Schritt 1 Ist die Bearbeitung des Schuljahreskalenders zu finden. An dieser Stelle muss ein „Basis-Schuljahreskalender“ angelegt werden, der sämtliche Schulwochen, Feiertage etc. beinhaltet.

Schritt 2 Wenn der Menüpunkt ausgeführt wurde, dann muss die Meldung mit <Ja> (LMT auf <Ja>) bestätigt werden.



Es erscheint der Basiskalender, der als Vorschlag schon die Wochenenden mit auflistet. Dieser Basiskalender ist zu <speichern>.

Schritt 3

Monat	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
August											
September		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Oktober				1	2	3	4	5	6	7	8

Abb. Ausschnitt aus dem Basiskalender

Schritt 4 In diesen Basiskalender können jetzt die Feiertage und die Ferientage eingetragen werden. Dies geschieht wie folgt:

Keine Tagesart ausgewählt

normaler Unterricht	Feiertag	Ferien	Schulfrei	Wochenende
Markierung nicht überschreibbar	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Markiermodus: aus

Unter dem Feiertag, den Ferien und den Wochenenden sind haken gesetzt, das bedeutet, wenn eines dieser Markierungen ausgewählt und der Kalender damit bearbeitet wird, dann kann

dieses Feld nicht mehr überschrieben werden.

Dies soll am Beispiel der Schulferien dargestellt werden:

Osterferien Brandenburg

Osterferien Brandenburg 2009	08.04. - 17.04.
Osterferien Brandenburg 2010	31.03. - 10.04.
Osterferien Brandenburg 2011	20.04. - 30.04.

Schritt 5

Mit der LMT die Schaltfläche <Ferien> markieren. Die <STRG>-Taste drücken und die Felder des Monats April vom 1. bis 10. April mit der Maus markieren. Sie werden gelb dargestellt.



<STRG>+Maus über die Zahlen ziehen

Ergebnis

Wochenenden bleiben als Wochenenden stehen und die Wochentage sind als Ferientage markiert. Wird der Haken bei den Wochenenden entfernt, dann werden diese auch überschrieben.

März	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	1
April				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	1
Mai						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	1

Schritt 5

Sämtliche Ferienzeiten können hier eingetragen werden. Anschließend <Speichern> und die Anwendung verlassen.

Beispiel für einen Schuljahreskalender (Schuljahr 2009/2010 Brandenburg)

Schuljahreskalender

Schule: OSZ Märkisch Oderland
 Schuljahr: 2009/2010 U-Wochen des Schuljahres: 1,000

- Schuljahr auswählen und Kalender auflisten
- Schultagart auswählen
- mit gedrückter Strg-Taste die einzelnen Kalendertage markieren
- Schuljahreskalender speichern

Monat	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
August																								31
September		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Oktober				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
November					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Dezember				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Januar					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Februar				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
März				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
April					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Mai						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Juni				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Juli				1	2	3	4	5	6	7														

Keine Tagesart ausgewählt

normaler Unterricht **Feiertag** **Ferien** **Schulfrei** **Wochenende**

Markierung nicht überschreibbar

normaler Unterricht	187
Feiertag	0
Frei	1
Ferien	35
Wochenende	88

Einrichten Zeitfenster

Auch die Schulen, die Untis einsetzen, müssen die Zeitfenster einrichten, die in Untis dem Unterricht entsprechen. Hierzu muss in Untis das Menü Unterrichts und hier das Untermenü Unterrichtsgruppen eingeblendet werden. Alle Unterrichtsgruppen, die hier definiert sind, müssen zuerst in Atlantis definiert werden.

In gp-Untis werden die Unterrichtsgruppen im Menü

Unterricht
Unterrichtsgruppen

dargestellt

Untis
Schritt 1

Name	Langname	Mark	Fix	Ignor	Von	Bis	Faktor
AVWo	A-Woche vierzehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	31.8.	7.7.	1.000
BWwo	B-Woche vierzehnt:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	31.8.	7.7.	1.000
A	A-Turnus ErnH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	31.8.	21.5.	1.000
A-Fris	Körperpflege A-Tur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	14.9.	27.6.	1.000
BA1	Bank 1 LJ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.1.	7.7.	1.000
BA2	Bank 2 LJ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	14.9.	28.5.	1.000
BA3	Bank 3 LJ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	31.8.	2.4.	1.000
B	B-Turnus ErnH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7.9.	25.6.	1.000

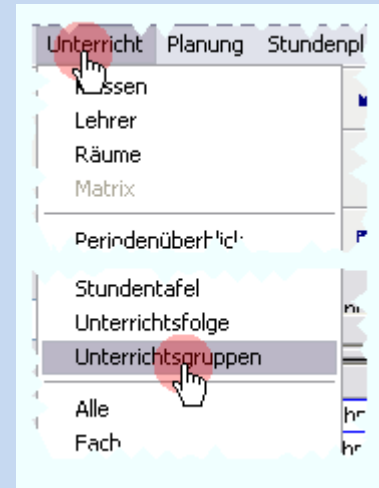


Abb. Beispiel von Unterrichtsgruppen in gp-Untis

Die Unterrichtsgruppen sind in Atlantis zu definieren. Dies wird im Menü

Atlantis
Schritt 1 **Datei**
Stundenplan
Zeitfenster

durchgeführt.

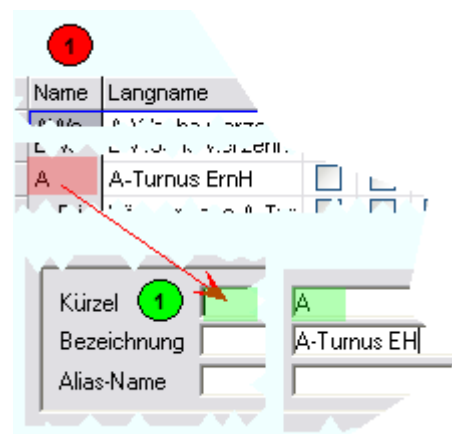
Atlantis
Schritt 2

Mit der LMT die Schaltfläche <Neu> ausführen.



Atlantis
Schritt 3

Der **Name [1]** aus gp-Untis **muss** dem **Kürzel [1]** in Atlantis entsprechen



Atlantis
Schritt 4

Ist das Kürzel und die Bezeichnung eingegeben, dann kann mit <Übernehmen> (LMT auf die Schaltfläche) die Definition des Zeitfensters abgeschlossen werden.

Es erscheint der zuvor definierte Schuljahreskalender mit den Ferien, Feiertagen, Schulfreien Tagen etc., so wie dieser definiert wurde. Im Beispiel wurden die



Ferientage und ein schulfreier Tag definiert.

Untis
Schritt 2

In gp-Untis sollte für die definierte Unterrichtsgruppe die Funktion <Schuljahreskalender> mit der LMT ausgewählt werden.



Unterrichtsgruppe A-Turnus ErnH

Datum: Mo 31.8.2009
Kalenderwoche: 36

Legende: **Ferien** (orange), **Feiertag** (red), **Wochenende** (grey)

Unterrichtsfrei Feiertag

Legende: **Unterrichtsgruppe** (green), **Unterbrechung** (white), **Andere Woche** (grey)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	
2009 August																														
September	1	2	3	4	5	6		7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Oktober				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
November						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
Dezember		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
2010 Januar								1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Februar	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
März	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
April			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
Mai															1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Juni				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
Juli					1	2	3	4	5	6	7																			

Abb. Unterrichtsgruppe A-Turnus

Atlantis
Schritt 5

Die Unterrichtstage müssen nun für diese Unterrichtsgruppe in das Atlantis Zeitfenster übertragen werden.

Es wird zuerst die Schaltfläche <Unterricht> mit der LMT ausgewählt.



Mit der gehaltenen <Strg>-Taste werden nun die Zahlen 1 bis 4 im September markiert, indem der Mauszeiger über diese Felder geführt wird.

September					1	2	3	4	5	6	7	8	:
Oktober								1	2	3	4	5	6
November										1	2	3	:
Dezember													:

Abb. Beginn der Markierung

Atlantis
Schritt 6

September			1	2	3	4	5	6	7	8		
Oktober						1	2	3	4	5	6	
November									1	2	3	
Dezember				1	2	3	4	5	6	7	8	

Abb. Markierte erste Woche

Bei Unterricht, der über das Wochenende geht, kann die Maus auch über das Wochenende gezogen werden, ohne dass die Markierung des Wochenendes oder der im Schulkalender vorgenommenen Hinterlegungen verloren gehen.

So werden jetzt alle Wochen eingerichtet.

Atlantis
Schritt 7

Dieser Prozess der Neuanlage der Zeitfenster muss solange erfolgen, bis alle verwendeten Unterrichtsgruppen angelegt wurden. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Zeitfenster in Atlantis (Kürzel) namensgleich den Zeitfenstern in gp-Untis (Namen) angelegt werden.

Achtung

Atlantis
Schritt 8



Zusätzlich ist ein Default-Vollzeit-Zeitfenster (alle Schultage angewählt), das beim Import auszuwählen ist und für Unterricht gilt, dem keine Unterrichtsgruppe zugeordnet ist, anzulegen.

Unterricht und Stundenplan aus gp-Untis exportieren

Im Menü

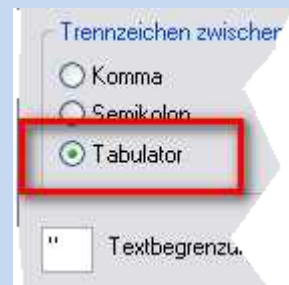
gp-Untis
Schritt 1

Datei
 Import/Export
 Export DIF-Datei
 Unterricht

wird der Unterricht exportiert

gp-Untis
Schritt 2

Im nachfolgenden Dialog wird der Radio-Button <Tabulator> ausgewählt. Die Textbegrenzung ist das doppelte Hochkomma,



gp-Untis
Schritt 3

Mit <OK> wird der Vorgang abgeschlossen und die Datei „GPU002.TXT“ kann gespeichert werden.
Wir empfehlen ein Verzeichnis gp_untis unterhalb von Import-Export anzulegen und dort abzuspeichern.

gp-Untis
Schritt 4

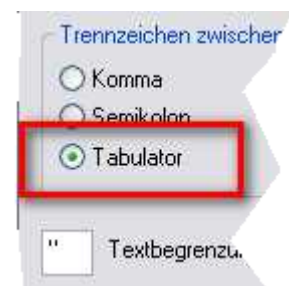
Im Menü

Datei
 Import/Export
 Export DIF-Datei
 Stundenplan

wird der Stundenplan exportiert

gp-Untis
Schritt 5

Im nachfolgenden Dialog wird der Radio-Button <Tabulator> ausgewählt. Die Textbegrenzung ist das doppelte Hochkomma,



gp-Untis
Schritt 6

Mit <OK> wird der Vorgang abgeschlossen und die Datei „GPU001.TXT“ kann gespeichert werden.
Wir empfehlen ein Verzeichnis gp_untis unterhalb von Import-Export anzulegen und dort abzuspeichern.

Import der gp-Untis Unterricht und Stundenplandaten

Im Atlantis Menü

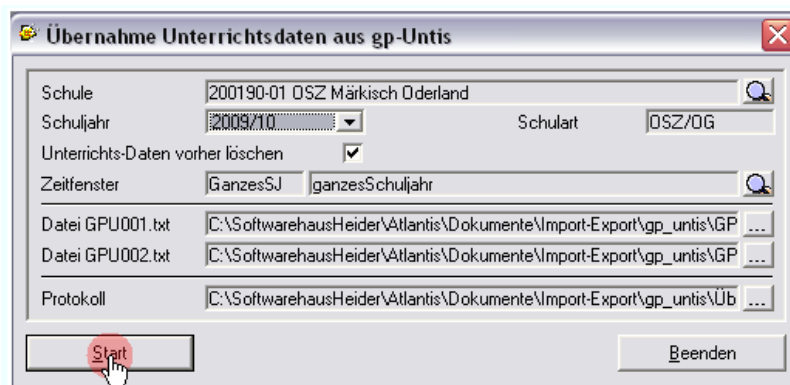
- Schritt 1 **Datei**
Stundenplan
Unterricht aus gp-Untis übernehmen
wird der Unterricht aus den zuvor exportierten Dateien GPU001.TXT und GPU002.TXT übernommen.

Im nachfolgenden Dialog wird die Datei GPU001.txt über die Schaltfläche [1] ausgewählt. Diese liegt – nach unserer Empfehlung – im Verzeichnis Import-Export/gp_Untis

- Schritt 2 Anschließend wird die Datei GPU002.txt über die Schaltfläche [2] ausgewählt. Diese liegt – nach unserer Empfehlung – im Verzeichnis Import-Export/gp_Untis
Als letztes wird die Protokolldatei definiert.

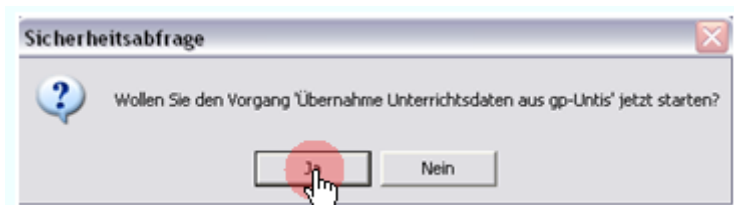


- Schritt 3 Mit <Start> wird die Verarbeitung gestartet.



- Schritt 3 Mit <Start> wird die Verarbeitung gestartet.

- Schritt 4 Der Sicherheitsdialog wird mit <Ja> bestätigt



- Schritt 5 Mit <OK> wird der Vorgang abgeschlossen



Schulkostentage aus Unterricht berechnen

Diese Funktion ist

- nach der Übernahme aus gp-Untis
- oder
- nach der Eingabe der Unterrichtsstunden in Atlantis
- zu starten.

Im Atlantis Menü

Statistik

Brandenburg

Schulkostentage aus Unterr. berechnen

Schritt 1

werden die Unterrichtstage aus den übernommenen Unterrichtsdaten aus gp-Untis bzw. der eingegebenen Daten in Atlantis ermittelt.

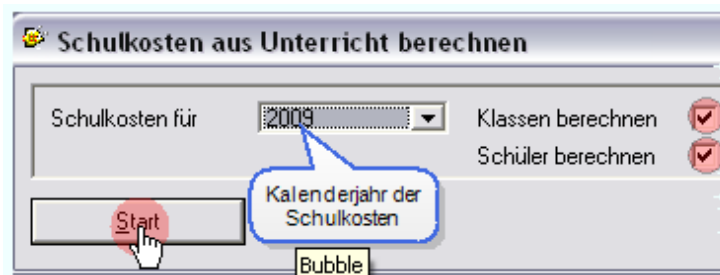
Im nachfolgenden Dialog wird das Kalenderjahr für die Schulkosten eingetragen.

Die Berechnung erfolgt auf Basis der Klassen und der Schüler. Dieser Vorgang kann getrennt durchgeführt werden.

Wird zuerst die Berechnung der Schulkosten durchgeführt, dann kann auf der Klassenebene noch eine Bemerkung hinterlegt werden, die dann zu jedem Schüler der Klasse kopiert wird.

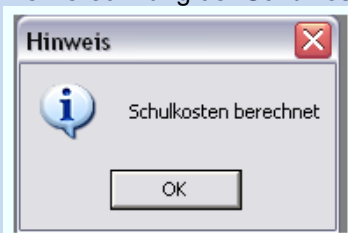
Wird beim Schüler eine Bemerkung hinterlegt, dann übersteuert diese die Bemerkung der Klasse.

Schritt 2



Mit <Start wird die Funktion ausgeführt

Die Berechnung der Schulkosten kann einige Zeit in Anspruch nehmen.



Schritt 3

Nach der Berechnung stehen die Informationen der Schulkosten bei der Klasse in den Bemerkungen.



Und bei dem Schüler in den Bemerkungen



Schritt 4 Die Bemerkungen können beim Schüler bzw. bei der Klasse hinterlegt werden.

Schulkosten-Abrechnung

Achtung

Diese Listen laufen nur, wenn die Steuerung bei den Bildungsgängen hinterlegt wurden.

Wert	Auflösung v	Auflö	Priorität	KM-Kürzel	LA-Kürzel	Steuerung
310	Berufsschule: Berufe nach BBiG/HwO	2	1	310	310	1B
431	Berufsfachschule: Sozialberufe		1	431	431	3w
429	Berufsfachschule: kaufmännischer Beruf / Ko		1	429	429	3w
460	Berufsfachschule: berufliche Grundbildung		1	460	460	3w
410	Berufsfachschule: Berufe nach BBiG/HwO		1	410	410	2w

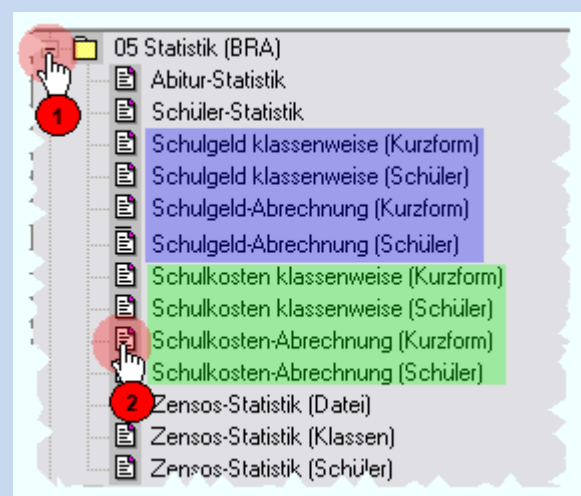
Im Atlantis Menü

Auswertung
Schüler

Schritt 1 oder
über die Tastenkombination <Strg+Shift+S>
werden die Auswertungen der Schulkosten durchgeführt.

Schritt 2

Bei den Formularen wird zuerst die Struktur <05 Statistik (BRA)> [1] mit der LMT über den Explorer ausgewählt. Anschließend wird das Formular [2] am Beispiel Schulkosten-Abrechnung (Kurzform), welches ausgedruckt werden soll mit der LMT ausgewählt.



Die Schulkosten werden über 2 Schuljahre ermittelt.



Schritt 3

Bei der Auswahl des Formulars wird das Schuljahr gelöscht. Die Anwendung ermittelt die Daten auf Basis der manuellen Übergabedaten. Es sollen alle Daten – auch die der ausgetretenen Schüler mit ermittelt werden, aus diesem Grund wird der Vorgabewert „mit“ bei <ausgetretenen Schülern> gesetzt.

ausgetr. Schüler (Schule)	mit	aus
Schule	alle	200190-01 OSZ 1
Schuljahr		
Klasse/Klassengruppe		
Bereich/Abteilung		
JG-Stufe (Klasse)		
Jahrgang (für Kurs-Suche)		

Schritt 4

Die Manuellen Übergabeparameter geben die Berechnungsgrundlage für die Liste wieder.

Manuelle Übergabed
Kalenderjahr (z.B. 2009):
2009
Bemerkung (Default):
Default

Starten der Liste über <Liste gem. Suchvorlauf> mit der LMT.

Schritt 5

Oberstufenzentrum Märkisch-Oderland							
Wriezener Str. 28, 15344 Strausberg							
Schulkosten 2009 nach Landkreisen							
Bemerkungen	Default						
Klasse	Schultage	Anz.	1. JH	2. JH	Schüler	1. JH	2. JH
BankO1	24	0	20	480	0	480	0
BkM1	48	0	3	144	0	144	0
BkO1	51	0	14	714	0	714	0
BkO2	50	0	11	550	0	550	0
BkU1	50	0	4	200	0	200	0
BkU3	44	0	12	528	0	532	0
BvbU01		0	11	0	0	0	0
BvbU02		0	13	0	0	0	0
BvbU03		0	13	0	0	0	0

Schritt 6

Weitere Listen drucken oder Anwendung verlassen.